

Projektstart 2.0: „IG Sport im ländlichen Raum“ nimmt nach Neubesetzung wieder Fahrt auf

Nach einer Pause von 3,5 Monaten begann das Projekt „IG Sport im ländlichen Raum“ zum 15. Mai 2025 mit der Neubesetzung des Projektreferenten durch Marc Mercurio offiziell in eine neue Phase. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht und die Arbeit für die nachhaltige Förderung des Sports in ländlichen Regionen Hessens mit neuer Energie und Motivation wieder aufgenommen.

In den vergangenen Wochen und Monaten wurde das Projekt auf mehreren bedeutenden Veranstaltungen einem breiten Publikum vorgestellt: Auf der 35.

Gemeinschaftstagung Internationales im EOC EU-Büro in Brüssel (21. bis 22. Mai 2025) fand ein intensiver Austausch mit internationalen Netzwerkpartnern statt. Ebenfalls wurde das Projekt auf dem Sportkreistag 2025 des Sportkreises Waldeck-Frankenberg am 2. Juni 2025 präsentiert.



Besonders wertvoll war das persönliche Treffen der Projektgruppe am 17. Juni 2025 in Korbach, bei dem bereits zum dritten Mal zusammengekommen wurde. In der Präsenzrunde konnten die



Teilnehmenden wichtige Impulse austauschen, konkrete nächste Schritte besprechen und die Projektziele gemeinsam festigen. Die Begeisterung und das Engagement aller Beteiligten sind ungebrochen – das Projekt startet mit großer Zuversicht und hoher Motivation in die zweite Runde.

Das Ziel von „IG Sport im ländlichen Raum“ bleibt es, die Rahmenbedingungen für Vereine im ländlichen Hessen nachhaltig zu verbessern, den Wissenstransfer zwischen den Akteuren zu stärken sowie innovative und kooperative Strukturen aufzubauen. Mit dem neuen Projektreferenten und dem frischen Schwung wird die Arbeit konsequent fortgeführt, um Sportvereinen in ländlichen Regionen bestmögliche Perspektiven für die Zukunft zu eröffnen.